Dr. Andreas Borchert
Ingo Melzer

Implementierung kleiner Datenbanken unter UNIX II (WS 1999/2000)

Abgabetermin 02. Dezember 1999

6 Ein einfacher Dateizugriff (20 Punkte)

In der Vorlesung wurde gezeigt, wie man mit Hilfe von tie Hashes nutzen kann, um auf einfache Art auf verschiedene Daten zugreifen zu können. Dies soll nun am Beispiel von Verzeichnissen und Dateien getestet werden. Schreiben Sie hierfür ein Modul, das diese Funktionalität bietet. Die Schlüßel des Hashes sollten die Einträge des Verzeichnisses sein, das *tie* als Parameter mitgegeben wird, die Werte sollten dem Inhalt der Einträge entsprechen. Ein Beispiel:

```
use FileHash;
use strict;
my %files;
tie(%files, 'FileHash', "./testdir/");
foreach my $name (sort keys %files) {
   print "$name:\n$files{$name}\n\n";
}
$files{test} = "Blubber";
untie %files;
```

Dieses Beispiel sollte zuerst alle Dateien und deren Inhalt aus dem Verzeichnis `./testdir/` ausgeben und dann den Inhalt der Datei `test` auf `Blubber` setzen. Abschließend ist noch eine eingebettete Dokumentation im POD-Format zu erstellen.

Noch ein paar Tips:

- FileDB.pm eignet sich sehr gut als Rumpf für dieses Blättle und zeigt was zu machen ist.
- Vorsicht ist besonders beim Testen von `CLEAR` angebracht. **Man löscht sich leicht das ganze Verzeichnis!**
- Mit IO::Dir kann man leicht die Verzeichniseinträge lesen.
- Mit IO::File bekommt man einfach an den Inhalt der Einträge.
- Machen Sie sich keine Gedanken um binäre Dateien. Das Programm muß auch nicht mit Sockets und vergleichbarem umgehen können.